

**Kröss.** Lilly, Schweini, Max, Moritz, Jule, Agathe und Leon brauchen nur die Stimme von Anneliese Bönisch zu hören, wenn sie das Tor zur Wiese öffnet, auf der die Mini-Schweine artgerecht in ihren Größen entsprechenden Ställen untergebracht sind. Sie kommen freudig angelaufen und begrüßen sie mit lebhaftem Grunzen, wohlweislich, dass es auch eine Leckerei aus der Tüte gibt. Anneliese Bönisch hat es sich zur Aufgabe gemacht, diesen Tieren ein Zuhause zu geben. Mini-Schweine sind seit einiger Zeit „in“ und werden als Modeartikel angeschafft. Züchter versprechen, dass sie nur so groß wie eine Katze werden, wie ein Hund an der Leine ausgeführt werden können und sich in einer Wohnung wohlfühlen. Die Tiere erreichen aber ein Endgewicht von 50 bis 120 kg und dann wird eine 2-Zimmer-Wohnung mit Schwein zu klein. Schweine sind grundsätzlich Rottentiere und fühlen sich nur in Gesellschaft mit ihren vierbeinigen Artgenossen wohl. Mit ihrer großen Erfahrung als Halterin von Mini-Schweinen ist Anneliese Bönisch Ansprechpartnerin und Vermittlerin für andere Halter von Mini-Schweinen geworden, die mit den Tieren überfordert sind. Sie hat inzwischen Schweine aus Hessen und Niedersachsen aus nicht art-

## „Schwein gehabt“ Ehrenamtliches Engagement für Mini-Schweine in Not



**Anneliese Bönisch, eine engagierte Tierfreundin.**

gerechter Haltung bei sich aufgenommen. Diese fühlen sich mit ihren Artgenossen inzwischen wieder „schweinewohl“. Gedanken- und Erfahrungsaustausch führt die Schweinehalterin mit den Mitgliedern des Vereines Schweinefreude e. V., dem sie angehört. Der Verein setzt sich aktiv für den Schutz und

die artgerechte Haltung für Schweine ein. Über die „Schweineliebe“ von Anneliese Bönisch berichtete auch der Sender NDR 1 Welle Nord. Die Redakteure besuchten Anneliese Bönisch und ihre Mini-Schweine in Kröss. Unter dem Motto „Schleswig-Holstein hilft“ werden Menschen vorgestellt, die ehrenamtlich auf verschiedenen Gebieten tätig sind. ■